



# RAL-Systempass

## Kunststoffprofilssysteme für Fenster und Fenstertüren

### nach RAL-GZ 716 – Teil 1

Nr. 14-000396-PR05  
(SP-A01-UZ06-de-01)



VEKA AG  
Dieselstr. 8  
48324 Sendenhorst  
Deutschland

System	Kunststoff-Fenstersystem: VEKA 70mm AD (Softline, Topline, Schwingline)	
Systemgrenzen	Gemäß Systembeschreibung (gemäß Abschnitt 4)	
Typisierung	1.1 1 flg., 2flg. mit festem Pfosten, Festverglasung	1.2 2 flg. mit losem Pfosten, Parallel-Schiebe-Kipp
Rahmenmaterial	PVC-U / gemäß RAL-GZ 716 Abschnitt I, Teil 1 / Teil 4	

#### Inhalt

- Der RAL-Systempass umfasst 13 Seiten:
1. Zusammenfassung der Leistungseigenschaften für die Pflichtprobekörper
  2. Zusammenfassung der Leistungseigenschaften für die optionalen Probekörper
  3. Weitere Probekörper und Leistungseigenschaften
  4. Systembeschreibung
  5. Allgemeine Hinweise zum RAL-Systempass
  6. Besondere Verwendungshinweise

#### Grundlagen

EN 14351-1:2006+A1:2010  
RAL-GZ 716  
Überwachungsvertrag  
Nr. 187 7019402 vom 16. Januar 2014

#### Verwendungshinweise

Dieser Systempass gilt als angemessene technische Dokumentation nach Bauproduktenverordnung Artikel 36 (1c) zum Nachweis der wesentlichen Merkmale mit Stufen oder Klassen gemäß der harmonisierten Produktnorm EN 14351-1 für Fenster und Außentüren und kann vom Hersteller als Grundlage für die Leistungserklärung (gem. Artikel 6 BauPVO) herangezogen werden.

Einzelheiten zur geprüften Ausführung enthalten die jeweiligen Prüfberichte bzw. gutachtlichen Stellungnahmen.

#### Veröffentlichungshinweise

Es gelten die „Bedingungen und Hinweise zur Verwendung von ift Prüfdocumentationen“.

#### Gültigkeit

Der RAL-Systempass dient als Grundlage für die Vergabe des Gütezeichens Kunststoff-Fensterprofilssysteme gemäß RAL-GZ 716. Er gilt als Nachweis, dass alle Anforderungen gemäß RAL-GZ 716 erfüllt werden.

Der RAL-Systempass bestätigt eine regelmäßige Fremdüberwachung des Systemgebers durch das ift Rosenheim.

Die Gültigkeit dieses RAL-Systempasses ist an den Überwachungsvertrag Nr. 187 7019402 vom 16. Januar 2014 gebunden.

Produktnorm EN 14351-1 Anforderung RAL-GZ 716	Leistungsmerkmale	Bedienungskräfte  ✓	Luftdurchlässigkeit  ✓	Widerstandsfähigkeit gegen Windlast  ✓	Schlagregendichtheit  ✓	Differenzklimaverhalten  ✓
	Leistungsmerkmale	Dauerfunktion  ✓	Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen  ✓	Stoßfestigkeit  ✓	Mechanische Festigkeit  ✓	Wärmedurchgangskoeffizient  ✓
	Eigenenbeurteilung	Schallschutz  npd	Lüftung  npd	Einbruchhemmung  npd		

Die Anforderungen werden erfüllt.

ift Rosenheim, 19.12.2016

*Christian Kehrer*

Christian Kehrer, Dipl.-Ing. (FH)  
Stv. Prüfstellenleiter  
Bauteile

*Pascal Geiger*

Pascal Geiger, Dipl.-Ing. (FH)  
Produktingenieur  
Bauteile

RAL-GZ 716	Kunststoff-Fensterprofile	Dichtungsprofile	Folien zur Kaschierung	Klebstoffe zur Kaschierung	Kaschierverfahren
	Technischer Anhang Abschnitt I	Technischer Anhang Abschnitt II-a-1	Technischer Anhang Abschnitt II-a-3	Technischer Anhang Abschnitt II-a-4	Technischer Anhang Abschnitt II-b-1
	✓	✓	✓	✓	✓

Die Anforderungen werden erfüllt.




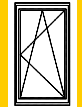


















Geschäftsleitung GKFP e.V.  
GKFP e.V. | Am Hofgarten 1-2 53113 Bonn | www.gkfp.de

## 1 Leistungseigenschaften der Pflichtprobekörper

Gemäß RAL-GZ 716 wurden folgende Probekörper repräsentativ ausgewählt und geprüft. Eine Übertragung der Ergebnisse ist möglich auf die in der Systembeschreibung hinterlegten Größentabellen, bei Einhaltung der definierten Vorgaben, insbesondere Verriegelungsabstände, Flügelgewichte und Armierung. Übertragungsmöglichkeiten auf andere Elementausführungen sind in RAL-GZ 716, Anhang 2-A1 aufgeführt. Die Prüfkörper dürfen nur aus Vorprodukten aufgebaut sein, die in der Systembeschreibung aufgeführt wurden.

**Tabelle:** Ermittelte Leistungseigenschaften der Pflichtprobekörper

Probekörper		PK 1	PK 2	PK 4	PK 7	PK 8	PK 9.1
<b>Abbildung</b>							Pfosten
<b>Beschreibung und Nachweise</b>		siehe Abschnitt 5.4					
<b>Prüfungen nach RAL-GZ 716</b>		Ermittelte Klassifizierungen					
1.1.1 Bedienungskräfte zur Klassifizierung		1	1				
1.1.2 Luftdurchlässigkeit zur Klassifizierung		4	4				
1.1.3 Widerstandsfähigkeit gegen Windlast zur Klassifizierung		C3/B4	C2/B3 C3/B4				
1.1.4 Wiederholung Luftdurchlässigkeit (Sog/Druck)		✓	✓				
1.1.5 Schlagregendichtheit zur Klassifizierung		9A	7A <sup>1)</sup>				
Verformungsprüfung Konstant-Klima			3(a)(d)				
Verformungsprüfung Klima- Wechsellast			3(a)(d)				
Luftdurchlässigkeit			✓				
Schlagregendichtheit			✓				
1.1.6 Sicherheitsversuch		✓	✓				
Dichtigkeit der Eckverbindungen			✓				
1.1.7 Widerstand gegen Lasten in der Flügelebene		4	4				
1.1.8 Verwindung		4	4				
1.1.9 Tragfähigkeit von Sicherheitseinrichtungen		n.z.	n.z.				
1.1.10 Stoßfestigkeit				3			
1.2.1 Bedienungskräfte					1	1	
1.2.2 Dauerfunktion					2	2	
1.2.3 Bedienungskräfte					✓	✓	
1.2.4 Laibungstest und Falzhindernistest					✓	✓	
Prüfung der mechanischen Verbindung							✓
Wärmedurchgangskoeffizient U <sub>f</sub> (24er / 36er Maske)		1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3

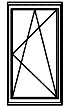

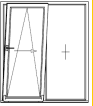















<sup>1)</sup> **Anmerkung:** auf Wunsch des Auftraggebers wurde eine reduzierte Klasse / Wert ausgewiesen.

**Hinweis:** Orange Felder, Pflichtleistungseigenschaften geprüft gemäß RAL-GZ 716, graue Felder optional geprüfte Leistungseigenschaften

## 2 Leistungseigenschaften der optionalen Probekörper

Gemäß RAL-GZ 716 wurden folgende Probekörper repräsentativ ausgewählt und geprüft. Eine Übertragung der Ergebnisse ist möglich auf die in der Systembeschreibung hinterlegten Größentabellen, bei Einhaltung der definierten Vorgaben, insbesondere Verriegelungsabstände, Flügelgewichte und Armierung. Übertragungsmöglichkeiten auf andere Elementausführungen sind in RAL-GZ 716, Anhang 2-A1 aufgeführt. Die Prüfkörper dürfen nur aus Vorprodukten aufgebaut sein, die in der Systembeschreibung aufgeführt wurden

**Tabelle:** Ermittelte Leistungseigenschaften der optionalen Probekörper

Probekörper		PK 5	PK 5a	PK 10
<b>Abbildung</b>				
<b>Beschreibung und Nachweise</b>		siehe Abschnitt 5.4		
<b>Prüfungen nach RAL-GZ 716</b>		Ermittelte Klassifizierungen		
1.1.1 Bedienungskräfte zur Klassifizierung		1	1	1
1.1.2 Luftdurchlässigkeit zur Klassifizierung		4	4	4
1.1.3 Widerstandsfähigkeit gegen Windlast zur Klassifizierung		C4/B4	C3/B3	C5/B5
1.1.4 Wiederholung Luftdurchlässigkeit (Sog/Druck)		✓	✓	✓
1.1.5 Schlagregendichtheit zur Klassifizierung		7A <sup>1)</sup>	7A <sup>1)</sup>	8A
Verformungsprüfung Konstant-Klima				
Verformungsprüfung Klima- Wechsellast				
Luftdurchlässigkeit				
Schlagregendichtheit				
1.1.6 Sicherheitsversuch				
1.1.7 Widerstand gegen Lasten in der Flügelebene		4	4	4
1.1.8 Verwindung		4	4	4
1.1.9 Tragfähigkeit von Sicherheitseinrichtungen		n.z.	n.z.	✓
1.1.10 Stoßfestigkeit				
1.2.1 Bedienungskräfte				
1.2.2 Dauerfunktion				2
1.2.3 Bedienungskräfte				
1.2.4 Laibungstest und Falzhindernistest				
Wärmedurchgangskoeffizient U <sub>f</sub> (24er / 36er Maske)		1,3	1,3	1,3

<sup>1)</sup> **Anmerkung:** auf Wunsch des Auftraggebers wurde eine reduzierte Klasse / Wert ausgewiesen.

**Hinweis:** Orange Felder, Pflichtleistungseigenschaften geprüft gemäß RAL-GZ 716, graue Felder optional geprüfte Leistungseigenschaften

### 3 Weitere Probekörper und Leistungseigenschaften

#### 3.1 Zusätzliche gütegesicherte Merkmale

Tabelle: Nachweise Wärmeschutz

Profilgruppe/ -kombination	Prüfbericht Nr. (Verfahren)	Datum	U <sub>F</sub> -Wert (mit Maske)
Blendrahmen 70 mm Flügelrahmen 70 mm	432 41322/ 1	17. August 2009	1,3 W/M <sup>2</sup> K 24er Maske als Systemkennwert

Tabelle.: Charakteristische Tragkraft nach TRAV gemäß DIBt-Richtlinie TRAV

Prüfbericht Nr.	Datum	Kurzbeschreibung	Kurzfassung
12-002240-PR01 (GAS –K20-09-de-02)	17.04.2014	Charakteristische Tragfähigkeit = 12,1 kN/m <sup>2</sup>	

Die gemäß TRAV geeigneten Profile siehe aufgeführte Prüfberichte.

### 4 Systembeschreibung

Als Grundlage für den RAL-Systempass nach RAL-GZ 716 lag die Systembeschreibung gemäß Abschnitt 5.5 vor. Die Systembeschreibung erfüllt die Anforderungen der RAL-GZ 716 im Hinblick auf die geforderten Mindestinhalte. Die nachfolgend aufgelisteten Bestandteile der Systembeschreibung wurden auf Übereinstimmung mit den durchgeführten Prüfungen zum Eignungsnachweis RAL-GZ 716 überprüft.

#### 4.1 Kunststoff-Fensterprofile

**Tabelle:** Hauptprofile gemäß RAL-GZ 716, Technischer Anhang Abschnitt I, Teil 1 bis 5

Typ	Artikelnummer	Rahmenmaterial	zugelassene Verstärkungen
Blendrahmenprofile	101.207	PVC-U weiß, oder foliert wahlweise auf Trägermaterial weiß, braun oder beige	113.019
	101.202 101.204 101.208 101.215 101.218 101.233		113.025
	101.205 101.206 101.214 101.235 101.285		113.271 113.302
	101.282		113.002 113.003
	111.200 111.208		113.312
	101.219 101.229		113.019
	Flügelprofile		103.201 103.229 103.243 103.272
103.205 103.212 103.228 103.232 103.235 103.236 103.238 103.239 103.240 103.303 103.328		113.292 113.294 113.295	
103.202 103.203 103.241 103.242 103.273		113.270 113.368.2 115.003	
T-Profile/ Kämpferprofile	102.208 102.209 102.237	PVC-U weiß, oder foliert wahlweise auf Trägermaterial weiß, braun oder beige	113.020
	102.207 102.239 102.241		113.272

Typ	Artikelnummer	Rahmenmaterial	zugelassene Verstärkungen
	102.200 102.202 102.218 102.235 102.238		113.271 113.271.4
Stulpflügel*	103.293	PVC-U weiß, oder foliert wahlweise auf Trägermaterial weiß, braun oder beige	113.292 113.294
	102.219		--
	102.215 102.236		113.013 113.013.3
	102.246		113.028

\*unterliegt nicht der Überwachung gemäß technischem Anhang Abschnitt 1 nach RAL-GZ 716

## 4.2 Dichtungen

Tabelle: Zugelassenen Dichtungen gemäß RAL-GZ 716, Technischer Anhang Abschnitt II

Funktion	Artikelnummer	Material	zugelassene Farbe	Eckausbildung
Blendrahmen-Dichtung außen	112.253 112.458	EPDM	Grau Schwarz Caramel	an den Ecken umlaufen, oben miteinander verklebt
	112.303 112.363	TPE	Grau Schwarz Caramel	mit Rahmenprofil geschnitten und auf Gehrung verschweißt
Flügelüberschlag-Dichtung	112.254 112.468	EPDM	Grau Schwarz Caramel	an den Ecken umlaufen, oben miteinander verklebt
	112.324 112.354	TPE	Grau Schwarz Caramel	mit Rahmenprofil geschnitten und auf Gehrung verschweißt
Verglasungs-Dichtung außen	112.253 112.458 112.053	EPDM	Grau Schwarz Caramel	an den Ecken umlaufen, oben miteinander verklebt
	112.323 112.353	TPE	Grau Schwarz Caramel	mit Rahmenprofil geschnitten und auf Gehrung verschweißt
Verglasungs-Dichtung innen	112.312	TPE	Grau Schwarz Caramel	an Glashalteleisten anextrudiert auf Gehrung geschnitten und gestoßen
	112.052 112.053 112.261	EPDM	Grau Schwarz Caramel	In Glasleiste eingezogen, auf Gehrung geschnitten

### 4.3 Vorgaben für die Verstärkungen

**Tabelle:** Wesentliche Merkmale für die Verstärkungsrichtlinien









Zuordnung zu den Profilen gemäß Abschnitt 3.1	Rahmenmaterial	Verstärkung ab Rahmenmaß (mm)	max. Einstand der Verstärkung (mm)	Verschraubungsabstand	
				untereinander (mm)	aus den Ecken (mm)
<b>Blendrahmen-Profile</b>	weiß	600	25	250 - 300	75
	farbig	generell			
<b>Flügel-Profile</b>	weiß	600	25	250 - 300	75
	farbig	generell			
<b>T-Profile</b>	weiß	600	25	generell	
	farbig	generell			
<b>Stulp-Profile</b>	weiß	nz.	-	-	
	farbig	nz.	-	-	

### 4.4 Verglasung mit vorgefertigten Dichtprofilen bzw. Dichtstoffen

Gemäß Systembeschreibung Abschnitt 5.5.

## 4.5 Beschläge

**Tabelle:** Zugelassene Beschläge

Öffnungsart	Typ / Hersteller	max. Verriegelungs- und Bandabstände lt. Systembeschrei- bung / geprüft (mm)	Zertifikat/ Nachweis
Typ 1.1 und Typ 1.2 (Dreh-Drehkipp)	aktivPilot Aug. Winkhaus GmbH & Co. KG	700	 228 7019950-1-9
	TITAN AF SIEGENIA-AUBI KG Beschlag- und Lüftungstechnik	700	 228 6246810-1-8
	Roto NT ROTO Frank AG	700	 228 7012530-1-11
	Multi-Matic Mayer & Co. Beschläge GmbH	700	 228 6036771-1-7
	Multi-Trend Mayer & Co. Beschläge GmbH	700	 228 6036771-1-7
	UNI-JET Gretsch-Unitas GmbH	700	 228 7013145-1-5
Typ 2.1 (PSK)	ATRIUM SP Komfort / HAUTAU GmbH	800	 228PSK 7013579-1-5
	PSK Portal 200 Z SIEGENIA-AUBI KG Beschlag- und Lüftungstechnik	800	 228PSK 6246810-1-4

Die Regeln zur Austauschbarkeit von Beschlägen gemäß QM 328 bzw. RAL-GZ 607/ 3 und QM 347 Anlage 1 jeweils in der aktuellen gültigen Fassung müssen erfüllt sein.

## 4.6 Anbindung tragender Bauteile

Der Nachweis zur Befestigung von tragenden Beschlagteilen (Ecklager und Scherenlagerbauteilen) wurde im Rahmen der durchgeführten Prüfungen geführt.

Vom Fensterhersteller ist eigenverantwortlich die Festigkeit von tragenden Beschlagteilen (Ecklager und Scherenlagerbauteilen) systembezogen unter Berücksichtigung seiner Fertigungsbedingungen und der verwendeten Befestigungsmittel nachzuweisen. Die Festigkeitswerte der Richtlinie TBDK müssen in Abhängigkeit des Flügelgewichtes eingehalten werden.

Die Festigkeitswerte der Richtlinie TBDK müssen in Abhängigkeit des Flügelgewichtes eingehalten werden.

#### 4.7 Verbindung der Kunststoff-Fensterprofile

Tabelle: Zugelassene Verbindungsmittel

Art der Verbindung	Profil-bezeichnung	Verbinder-bezeichnung	Abdichtung	Befestigung
<b>Rahmen/Flügleck geschweißt</b>	Die Mindestbruchkräfte $F_{bc}^c$ für geschweißte Verbindungen sind den bei der Gütegemeinschaft hinterlegten bemaßten Querschnittszeichnungen zu entnehmen.			
<b>Pfosten mechanisch</b>	106.204.1			gemäß Systembeschreibung
	106.239.1		Dichtstopfen 106.062 für Stahlkammer	
	106.300.1 106.005		Dichtstopfen 106.086 für Stahlkammer	
	106.201.1		Dichtstopfen 106.087 für Stahlkammer	
	106.255.0 106.255.02		Dichtstopfen 106.086 für Stahlkammer	
	141.314		Dichtstopfen 106.086 für Stahlkammer	
	106.202.1		Dichtstopfen 106.086 für Stahlkammer	

#### 4.8 Schwellen

Tabelle: Zugelassene Schwellen

Schwellen-bezeichnung	Verbindung zum Blendrahmen / Pfosten	Befestigung zum Blendrahmen	Befestigung zum Pfosten	Abdichtung
104.427	Laschenverbinder 106.320 für Blendrahmen Laschenverbinder für 106.325 für Pfosten	geschraubt	gemäß Systembeschreibung	gemäß Systembeschreibung

## **5 Allgemeine Hinweise zum RAL-Systempass**

### **5.1 Aufgeführte Leistungseigenschaften nach Produktnorm**

Alle aufgeführten Leistungseigenschaften wurden nach den in der Produktnorm EN 14351-1 aufgeführten Prüf- und Klassifizierungsnormen geprüft und bewertet. Grundlage bilden die vom Auftraggeber vorgelegten Leistungsnachweise. Auf Wunsch des Auftraggebers wurden ggf. reduzierte Klassen/ Werte ausgewiesen. Um nähere Informationen zu erhalten, sind die jeweiligen Einzelnachweise/ Prüfberichte der Leistungseigenschaften, die in Abschnitt 5.4 benannt werden, heranzuziehen.

### **5.2 Verwendung der Ergebnisse**

Die im Rahmen der Gütesicherung nach RAL-GZ 716 ermittelten Ergebnisse erfüllen die Mindestanforderungen nach RAL-GZ 695.

### **5.3 Grundlagen für den RAL-Systempass**

- bestehender Überwachungsvertrag Nr. 187 7019402 vom 16. Januar 2014 zwischen **ift** Rosenheim und dem Auftraggeber,
- Nachweise gemäß Abschnitt 5.4,
- Systembeschreibung Abschnitt 5.5,
- regelmäßige Überwachung des Auftraggebers (Systemgeber).

Änderungen am System und der Systembeschreibung sind der Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilssysteme e.V. und dem **ift** Rosenheim unverzüglich anzuzeigen.

## 5.4 Liste der Nachweise

**Tabelle:** Aufstellung der Nachweise – Pflichtprobekörper

Probekörper	Prüfbericht Nr.	Datum	Kurzbeschreibung
PK 1	10-000984-GAS01 -A01-0203-de-01	18.10.2010	Einflügeliges Drehkipfenster mit untenliegender Festverglasung
	13-000563-PR02 (SP-A01-Z054-de-02)	05.11.2013	
PK 2	15-001072-PR09 (PB-A01-020310-de-01)	29.10.2015	Zweiflüglige Dreh-/Drehkipfenstertür mit aufgehendem Mittelstück
	10-000984-GAS01-A01- 0203-de-01	18.10.2010	
	15-002955-PR01 (PB-A01-02-de-01)	23.11.2015	
PK 4	15-00107-PR12 (PB-A01-03-de-01)	23.10.2015	Einflügliges Drehkipfenster
	13-000563-PR02 (SP-A01-Z054-de-02)	05.11.2013	
	106 37408/ 1	11.12.2008	
	106 37408/ 2	11.12.2008	
PK 7	15-001072-PR04 (GAS-A01-03-de-01)	08.04.2015	Einflüglige Drehkipfenstertür
	10-000984-GAS01 -A01-0203-de-01	18.10.2010	
PK 8	15-001072-PR11 (PB-A01-03-de-01)	23.10.2015	Einflügliges Drehkipfenster
PK 9	103 27809 502 41957	15.09.2004 19.01.2010	Kunststofffenster mit 2 Kippflügeln und Pfosten bzw. Riegel, mechanisch verbunden mit T-Verbinder 106.255, 106.200, 106.300

**Tabelle:** Aufstellung der Nachweise – optionale Probekörper

Probekörper	Prüfbericht Nr.	Datum	Kurzbeschreibung
PK 5	10-001285-PB06-A01-0203-de-01	07.02.2011	Einflügelige Drehkippenstertür mit Bodenschwelle
	10-001285-PR11 (PB-A01-0203-de-01)	27.01.2012	
PK 5a	10-001285-PR10 (PB-A01-0203-de-01)	27.01.2012	Zweiflügelige Dreh-/Drehkippenstertür mit aufgehendem Mittelstück und Bodenschwelle
	10-001285-PB01-A01-0203-de-01	07.02.2011	
PK 10	13-001066-PR01 (PB-A01-03-de-01)	29.11.2013	Parallel-Schiebe-Kipp-Fensterstür 2-teilig, mit Festteil 2429x2302
	13-001066-PR02 (PB-A01-03-de-01)	28.11.2013	
	102 34461/ 1	11.10.2007	
16	432 41322/ 1	17.08.2009	Uf-Systemkennwert

## 5.5 Systembeschreibung

**Tabelle:** Aufstellung der Nachweise

Dokument	Datum	Beschreibung
100-020c	8/2015	Allgemeines Verarbeiterhandbuch zu allen VEKA Systemen
100-004		Technische Information SOFTLINE
100-002		Technische Information TOPLINE
100-005		Technische Information SWINGLINE

Die Aktualisierung der Systembeschreibung obliegt dem Systemgeber.

Diese wird im Rahmen der jährlichen Überwachungsprüfung durch die fremdüberwachende Stelle überprüft und freigegeben.

## 6 Besondere Verwendungshinweise

Die nachfolgenden besonderen Verwendungshinweise sind Regeln zur Anwendung der verschiedenen Leistungseigenschaften der Norm. Sie wurden auf Grundlage der normativen Festlegungen und der Erfahrungen des **ift** Rosenheim erstellt.

Die festgestellten Eigenschaften (Klassifizierungen) gelten für Fenster und zusammengesetzte Elemente zum Einbau in vertikale Wandöffnungen mit dem in EN 14351-1 definierten Anwendungsbereich. Für die Anwendung sind die jeweiligen national gültigen Vorschriften einzuhalten.

Gemäß der Produktnorm und der Bauproduktenverordnung ist der Hersteller für die Sicherstellung der deklarierten Eigenschaften verantwortlich.

Die Zusammenstellung in diesem RAL-Systempass erfolgte aufgrund der vorgelegten Nachweise. Ein Rechtsanspruch kann daraus nicht abgeleitet werden.

Dieser RAL-Systempass dient als Grundlage zur Erlangung des Gütezeichens für „Kunststoff-Fensterprofilsystem“ nach RAL-GZ 716, das die Konformität der Fenstersysteme und der werkseigenen Qualitätskontrolle durch eine regelmäßige Fremdüberwachung des Systemgebers durch das **ift** Rosenheim dokumentiert.

Isolierverglasungen mit Gasfüllung Argon / SF<sub>6</sub> dürfen nach Verordnung (EG) Nr. 842/2006 des europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über bestimmte fluorierte Treibhausgase ab 04.07.2007 bzw. 04.07.2008 nicht mehr in Verkehr gebracht werden.

Die Regeln für die Austauschbarkeit von Fensterbeschlägen sind in den **ift**-Zertifizierungsprogrammen für Beschläge (QM 328, QM 345, QM 346, QM 347, QM 343) definiert.

Mit Beendigung des Überwachungsvertrages 187 7019402 vom 16. Januar 2014 endet die Gültigkeit dieses RAL-Systempasses Nr. 14-000396-PR05 (SP-A01-UZ06-de-01) vom .

**ift** Rosenheim  
19.12.2016